

304633-2026 - Competition

Germany – Landscape gardening services – Objektplanung Freianlagen (Leistungsbild § 39 HOAI): Ausstellungskonzept und -planung für die Landesgartenschau Günzburg 2029.

OJ S 86/2026 05/05/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

Email: marion.voss@guenzburg2029.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Recreation, culture and religion

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Objektplanung Freianlagen (Leistungsbild § 39 HOAI): Ausstellungskonzept und -planung für die Landesgartenschau Günzburg 2029.

Description: Ziel der Landesgartenschau ist es, den langfristigen Nutzen der Maßnahme aufzuzeigen, Akzeptanz und Begeisterung für den neuen Park zu schaffen und Günzburg als ressourcenbewusste, zukunftsorientierte Stadt mit hohem Freizeitwert herauszuheben.

Aufgabe des Ausstellungskonzeptes wird es insbesondere sein, die Landesgartenschau 2029 als ein Premium-Ereignis in Bayern für unterschiedliche Zielgruppen darzustellen und auch gegenüber den bundesweiten Mitbewerbern zu positionieren. Das Ausstellungskonzept für die Bayerische Landesgartenschau Günzburg 2029 soll von einem Büro für

Landschaftsarchitektur erarbeitet werden. Im Rahmen der Ausstellungskonzeption wird ein Leitthema gesucht, welches auf die spezifischen Qualitäten des Ortes Bezug nimmt und den zukünftigen Anforderungen an das Stadtgrün gerecht wird. Das Ausstellungskonzept soll einen klaren „roten Faden“ der sich durch das gesamte Gartenschau Gelände zieht, erkennen lassen. Zukunftsthemen wie Nachhaltigkeit, Stadtgrün, Klima- und Artenschutz, Wasserhaushalt und soziale Gerechtigkeit sind in die Ausstellungskonzeption einzubringen. Für die Durchführungszeit der Landesgartenschau Günzburg 2029 sind temporäre Einrichtungen und Ausstellungsflächen sowohl auf den investiven Flächen als auch auf rein temporär genutzten Bereichen (z.B. im Bereich des KB5 Günzpromenade / Indra-Gelände und KB 8 Hagenweide) vorgesehen. Die temporären Ausstellungsinhalte werden sich auf das gesamte Ausstellungsgelände verteilen und sind inhaltlich durch eine sinnvolle Ausstellungskonzeption miteinander verbunden. Die Vergabe erfolgte stufenweise. Stufe 1: Vorplanung (Ausstellungskonzept) LPh 2 Stufe 2: Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung (LPh 3 und 4) Stufe 3: Ausführungsplanung (LPh 5), Vorbereitung (LPh 6) und Mitwirkung bei der Vergabe (LPh 7). Stufe 4: Objektüberwachung - Bauüberwachung und Dokumentation (LPh 8). Für die Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen und den Architektenvertrag Freianlagen mit allen Anlagen verwiesen.

Procedure identifier: 2b419f63-63d8-48ec-ac4e-4f5541f21864

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71421000 Landscape gardening services

Additional classification (cpv): 71222000 Architectural services for outdoor areas

2.1.2. Place of performance

Town: Günzburg

Postcode: 89312

Country subdivision (NUTS): Günzburg (DE278)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Bieterfragen sind spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist zu stellen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

Applicable cross-border law: RL 2014/24/EU

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Objektplanung Freianlagen (Leistungsbild § 39 HOAI): Ausstellungskonzept und -planung für die Landesgartenschau Günzburg 2029.

Description: Ziel der Landesgartenschau ist es, den langfristigen Nutzen der Maßnahme aufzuzeigen, Akzeptanz und Begeisterung für den neuen Park zu schaffen und Günzburg als ressourcenbewusste, zukunftsorientierte Stadt mit hohem Freizeitwert herauszuheben.

Aufgabe des Ausstellungskonzeptes wird es insbesondere sein, die Landesgartenschau 2029 als ein Premium-Ereignis in Bayern für unterschiedliche Zielgruppen darzustellen und auch gegenüber den bundesweiten Mitbewerbern zu positionieren. Das Ausstellungskonzept für die Bayerische Landesgartenschau Günzburg 2029 soll von einem Büro für

Landschaftsarchitektur erarbeitet werden. Im Rahmen der Ausstellungskonzeption wird ein Leitthema gesucht, welches auf die spezifischen Qualitäten des Ortes Bezug nimmt und den zukünftigen Anforderungen an das Stadtgrün gerecht wird. Das Ausstellungskonzept soll einen klaren „roten Faden“ der sich durch das gesamte Gartenschaugelände zieht, erkennen lassen.

Internal identifier: VgV-LGS-2026-01

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71421000 Landscape gardening services

Additional classification (cpv): 71222000 Architectural services for outdoor areas

5.1.2. Place of performance

Town: Günzburg

Postcode: 89312

Country subdivision (NUTS): Günzburg (DE278)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/10/2026

Duration end date: 28/02/2029

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance# #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: 1.Ausgefüllter Bewerberbogen Der Bewerberbogen und die nachfolgenden Mindestanforderungen sind auch von präqualifizierten Bietern und auch im Fall einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) einzureichen bzw. nachzuweisen. 2.

Auszug Handelsregister oder Partnerschaftsregister (sofern eintragungspflichtig). 3.

Eigenerklärung Bezug Russland (Formblatt III.27). 4. (wird vom AG eingeholt) Auszug aus Wettbewerbsregister für Bieter (bei juristischen Personen: Auskunft für juristische Person). Der Wettbewerbsregisterauszug darf keine Eintragungen enthalten, welche die Zuverlässigkeit des Bieters in Frage stellen. Er darf nicht älter als 6 Monate sein.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Nachweis Berufsbezeichnung Landschaftsarchitekt. Die Bewerberin / der Bewerber hat mit der Bewerbung den Nachweis der beruflichen Qualifikation als Landschaftsarchitektin / Landschaftsarchitekt oder gleichwertig, z.B. in Form der Mitgliedsbestätigung in einer Architekten- oder Ingenieurkammer zu erbringen.

Teilnahmeberechtigt sind LandschaftsarchitektInnen, die zum Führen der Berufsbezeichnung oder zum Tätigwerden in Hinblick auf die vertragsgegenständliche Leistung der Ausschreibung in Deutschland berechtigt sind (§ 75 Abs. 3 VgV). Vorgaben zur Rechtsform bestehen nicht. Ist die Bewerberin eine juristische Person, ist diese nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung der Bewerberin gem. (§ 43 Abs. 1 VgV i. V. m.) § 75 Abs. 3 VgV nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige, die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung müssen spätestens am Tag des Bewerbungsschlusses erfüllt sein.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: Durchschnittlicher spezifischer Jahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (Planungsleistungen im Bereich der Freianlagenplanung – Leistungsbild § 39 HOAI) von mindestens durchschnittlich 100.000,- EUR netto p.a. in den vorausgegangenen drei Kalenderjahre (2023 bis 2025). Ein darüber hinaus gehender durchschnittlicher spezifischer Jahresumsatz wird bewertet. Die Vollpunktzahl erzielt ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft mit mind. 500.000,- EUR netto p.a. Bei Bewerbergemeinschaften werden die spezifischen Umsätze aller ARGE-Mitglieder summiert berücksichtigt (§ 43 Abs. 2 VgV). Soweit der Umsatz für das Jahr 2025 noch nicht festgestellt worden ist, kann der geschätzte Jahresumsatz angegeben werden.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 20,00

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Anzahl Mitarbeiter (technische Fachkräfte), die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (§ 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV). Bewertet wird die Anzahl der technischen Fachkräfte (GeschäftsführerInnen / PartnerInnen/GesellschafterInnen, Angestellte mit abgeschlossener beruflicher Hochschulbildung als Dipl.-Ing., M.A/B.A., M.Sc./B.Sc. in den Fachrichtungen Landschaftsarchitektur, Architektur, Bauingenieurwesen etc. – siehe LGS 2 Eigenerklärung Anzahl Architekten). Vollzeitkräfte werden als 1,00 Mitarbeiter gewertet. Teilzeitkräfte werden auf Vollzeitkräfte (40 h Woche) umgerechnet und auf zwei Dezimalen kaufmännisch gerundet. Bsp.: Eine Halbtageskraft mit 20 h / Woche wird mit 0,5 gewertet. Mindestanforderung sind 2,0 technische Fachkräfte, die Vollpunktzahl erzielt ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft mit 5,0 VZÄ technische Fachkräfte. Bei Bewerbergemeinschaften werden die technischen Fachkräfte der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft addiert (§ 43 Abs. 2 S. 1 VgV)

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 20,00

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindesthöhe der Versicherungssumme für Personenschäden von 1.000.000,- EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) von 1.000.000,- EUR je Schadensfall. Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das Zweifache der genannten Versicherungssumme pro Versicherungsjahr umfassen. Ausgenommen hiervon sind Umwelthaftpflichtschäden, für die eine einfache Deckung genügt. Mit dem Teilnahmeantrag ist eine abgeschlossene Versicherung bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens mit den o.g. Deckungssummen nachzuweisen. Die geforderte Sicherheit kann alternativ auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens (nicht ausreichend: Versicherungsmakler oder Eigenerklärung) erfüllt werden, mit der dieses den Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung mit den genannten Versicherungssummen im Auftragsfall verbindlich und ohne Vorbehalt zusichert. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft eine Versicherung zu den o.g. Bedingungen nachzuweisen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Referenzen des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft aus den letzten zehn Jahren. Der Auftraggeber bewertet die Eignung der Bewerber anhand der Vergleichbarkeit von Referenzen. Für die Vergleichbarkeit stellt der Auftraggeber darauf ab, ob die Planungs- oder Beratungsanforderungen der Referenzobjekte mit denen der zu vergebenden Planungs- oder Beratungsleistung vergleichbar sind. Aufgrund der besonderen auftragsbezogenen Anforderungen an die Ausstattungsplanung für eine Landesgartenschau stellt der Auftraggeber für die Vergleichbarkeit auf die nachfolgenden Kriterien ab. Aufgrund des Umfangs des Gesamtprojekts und der inhaltlichen Anforderungen an die Vergleichbarkeit der Referenzen sowie, um einen hinreichenden Wettbewerb sicherzustellen und insbesondere, um auch kleinere Bewerber nicht zu benachteiligen, stellt der Auftraggeber als Referenzzeitraum auf die letzten zehn Jahre (Mai 2016 bis Mai 2026) ab. Der Auftraggeber behält sich vor, bei der angegebenen Kontaktstelle des Referenzgebers zu überprüfen, ob die Referenzen jeweils zur Zufriedenheit des Referenzgebers erbracht worden sind. Der Auftraggeber behält sich vor, Referenzen nicht zu werten, wenn diese nicht vollständig oder nicht im Wesentlichen auftragsgemäß ausgeführt worden sind. Sind mehrere Referenzen nicht wertbar, wird der Auftraggeber im Rahmen einer Prognoseentscheidung beurteilen, ob der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft über die erforderliche technische und berufliche Leistungsfähigkeit verfügt. Den Bietern wird anheimgestellt, bereits vorhandene Referenzbescheinigungen ihrem Teilnahmeantrag beizufügen. Referenzprojekte eines anderen Planungsbüros (insb. früherer Arbeitgeber) können angegeben werden, wenn der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft nachweist, dass eine weitgehende Identität zwischen den Personen, die für die Referenzaufträge zuständig waren und seinem Projektteam besteht. Die Bewerber sollen mit ihrem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung zu drei Referenzen einreichen (siehe LGS 1 Eigenerklärung Referenz 1 bis 3). Werden mehr Referenzen eingereicht, werden nur die aus Sicht des Auftraggebers besten drei Referenzen anhand der nachfolgenden Kriterien gewertet. Die nachfolgenden Kriterien sind mit denselben drei Referenzen nachzujweisen, also nicht Krit. a) bis c) mit Referenz 1 bis 3 und Krit. d) bis f) mit Referenz 4 bis 6. a) Referenz umfasst Objektplanungsleistung Freianlagen (Leistungsbild § 39 HOAI) , die im Referenzzeitraum Mai 2016 bis Mai 2026 erbracht worden sind (Mindestanforderung für die Wertung der Referenz). b) Referenz umfasst Objektplanungsleistung Freianlagen (§ 39 HOAI) mit mind. LPh 2 und 3 sowie 5 bis 8. c) Referenz umfasst anrechenbare Kosten von mindestens 800.000-, EUR netto. d) Referenz umfasst mindestens Honorarzone IV oder entsprechend. e) Referenz umfasst eine Landesgartenschau oder vergleichbar komplexe Freianlagenplanung mit Konzeption von unterschiedlichen Ausstellern und Anforderungen sowie Berücksichtigung von Infrastrukturen. f) Referenz wurde auftragsgemäß im Hinblick auf Termin- und Kostensicherheit ausgeführt (Eigenerklärung).

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 60,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 01/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27add5-eu>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27add5-eu>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27add5-eu>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 08/06/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Die Nachforderung steht im Ermessen des Auftraggebers und ist nur in den Grenzen des § 56 VgV zulässig.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

A non-disclosure agreement is required: no

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH - Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt voraus, dass der geltend gemachte Vergabeverstoß spätestens 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurde (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder aus den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 und 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

Organisation providing offline access to the procurement documents: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH
Organisation providing more information on the review procedures: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH - Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Organisation receiving requests to participate: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH
Organisation processing tenders: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH
Registration number: HRB 20599
Postal address: Frauengäßchen 6
Town: Günzburg
Postcode: 89312
Country subdivision (NUTS): Günzburg (DE278)
Country: Germany
Contact point: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH
Email: marion.voss@guenzburg2029.de
Telephone: +491708828067
Buyer profile: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27add5-eu>

Other contact points:

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Department: Vergabekammer Südbayern
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postcode: 80438
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telephone: +49 892176-2411
Fax: +49 892176-2847

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation providing offline access to the procurement documents
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders
Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 7ea24341-6802-4ba2-af2f-764f72348f3a - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 30/04/2026 16:47:02 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 304633-2026
OJ S issue number: 86/2026
Publication date: 05/05/2026